

## Nur zehn Minuten bis zum Striezelmarkt: Kostenloser Messeparkplatz mit Straßenbahnanschluss

„Besuchen Sie unbedingt das weihnachtliche Dresden, aber kommen Sie bitte nicht mit dem Auto ins Zentrum“, so die eindeutige Botschaft von Professor Reinhard Koettnitz, dem Leiter des Dresdner Straßen- und Tiefbauamtes. Dichter Verkehr, oft nur wenige freie Parkplätze in der Innenstadt und Bauarbeiten an staurächtigen Stellen werden auch in diesem Advent die Geduld von Autofahrern, die unbedingt mit dem eigenen Wagen bis zum Striezelmarkt wollen, enorm strapazieren. „Es geht entspannter, wenn man das Auto auf einem der kostenlosen P+R-Plätze am Stadtrand abstellt und das letzte Stück zu den Weihnachtsmärkten mit Bus und Bahn zurücklegt“, rät Reinhard Koettnitz.

### Straßenbahnfahrt ins Zentrum dauert nur zehn Minuten

Mit 800 Stellplätzen bietet der größte Dresdner P+R-Platz an der Messe Dresden ausreichend Kapazität. Der Platz war in den letzten Jahren auch zu Spitzenzeiten nie ganz voll. „Autofahrer haben an der Messe fast schon eine Stellplatzgarantie“, meint der Dresdner Verkehrsexperte. Und er fügt hinzu: „Den Weg von der Autobahnabfahrt Dresden-Altstadt haben wir extra gut ausgeschildert. Das ist auch für Ortsunkundige leicht zu finden“. Unmittelbar neben dem Parkplatz fährt alle zehn Minuten die Straßenbahnlinie 10 ab. Bis zum Hauptbahnhof und dem Beginn der Weihnachtsmeile Prager Straße ist man genau 13 Minuten unterwegs. Am Wochenende fährt zusätzlich die Straßenbahnlinie 20. Damit dauert es sogar nur zehn Minuten bis zum Striezelmarkt.

### Fahrschein preiswerter als Knöllchen

Alle als P+R gekennzeichneten Parkplätze sind kostenfrei. Es wird lediglich ein Fahrschein für Bus und Bahn fällig. Tickets gibt es an der Haltestelle. Steht dort kein Automat, kann auch in den Bussen und Bahnen gelöst werden.

Besucher der Weihnachtsmärkte, die doch mit dem Auto in die Innenstadt fahren, finden laut Professor Koettnitz vor allem an den Adventswochenenden überfüllte Parkhäuser vor. „Wer dann sein Auto verkehrswidrig abstellt, muss mit einem Knöllchen rechnen. Und das ist zweifellos teurer als ein Fahrschein für den ÖPNV“.

### Altstadt wird zum Nadelöhr

„Durch die Sperrung der Augustusbrücke haben wir schon mehr Verkehr auf den benachbarten Elbbrücken. Seit dem Sommer wird nun auch am Rathenauplatz gebaut, was den Verkehrsfluss über die Carolabrücke zusätzlich verlangsamt“, erklärt Reinhard Koettnitz die Situation im Advent. „Dazu kommt eine weitere Baustelle an der Marienstraße, die zu weniger Durchlassfähigkeit zwischen Postplatz und Dr.-Külz-Ring führt. Außerdem sperren wir aus Sicherheitsgründen ab 28. November für die Dauer des Striezelmarktes die südliche Fahrbahn der Wilsdruffer Straße. Diese Einschränkungen auf den Straßen werden die Altstadt für Autofahrer dann zum Nadelöhr machen.“



Abfahrt  
Dresden  
Altstadt

### Fahrschein Tipp:

#### Tageskarte

6 Euro – für eine erwachsene Person und bis zwei Kinder von 6 bis 14 Jahren

#### Familientageskarte

9 Euro – für zwei erwachsene Personen und bis vier Kinder von 6 bis 14 Jahren

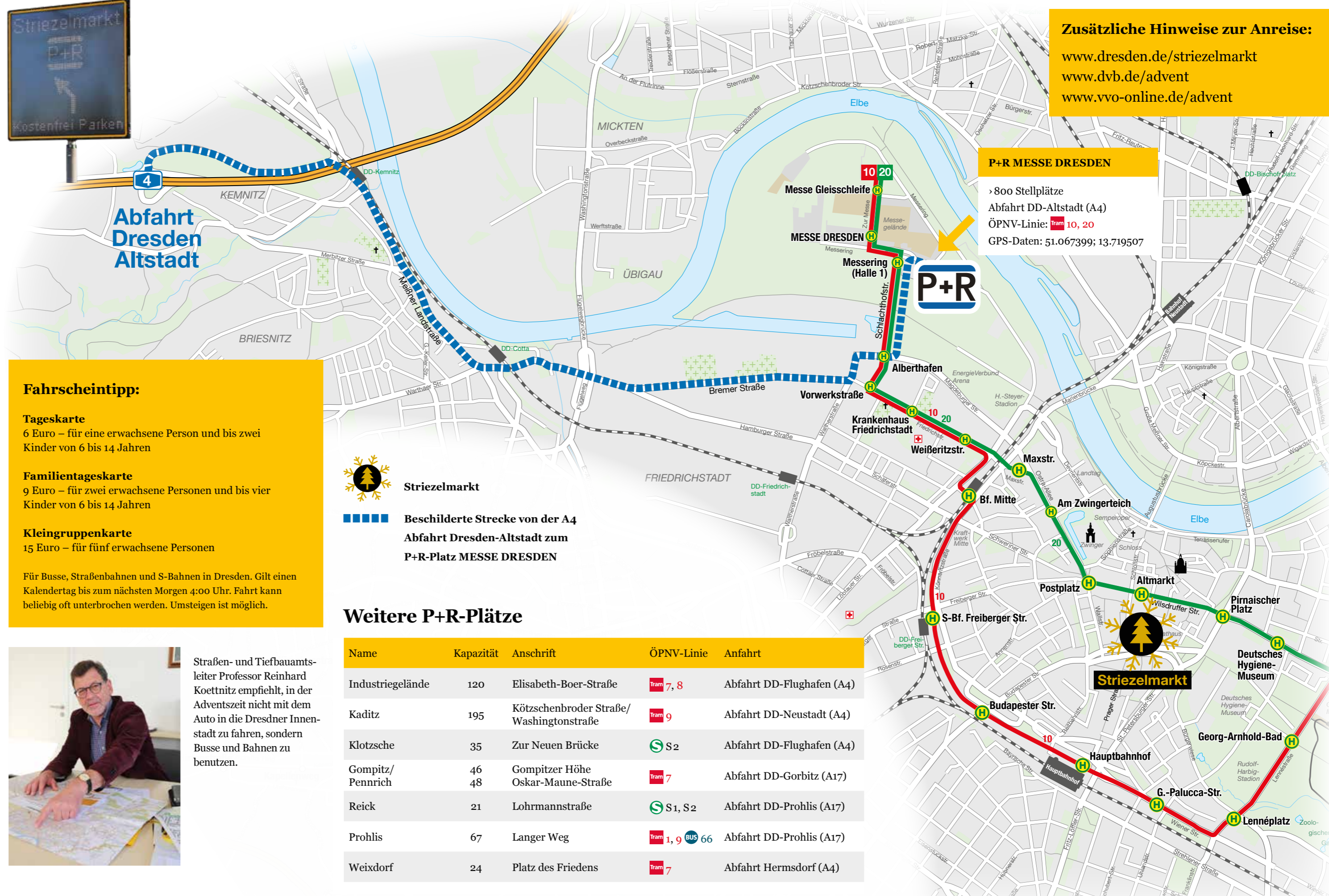
#### Kleingruppenkarte

15 Euro – für fünf erwachsene Personen

Für Busse, Straßenbahnen und S-Bahnen in Dresden. Gilt einen Kalendertag bis zum nächsten Morgen 4:00 Uhr. Fahrt kann beliebig oft unterbrochen werden. Umsteigen ist möglich.



Straßen- und Tiefbauamtsleiter Professor Reinhard Koettnitz empfiehlt, in der Adventszeit nicht mit dem Auto in die Dresdner Innenstadt zu fahren, sondern Busse und Bahnen zu benutzen.



**Zusätzliche Hinweise zur Anreise:**  
[www.dresden.de/striezelmarkt](http://www.dresden.de/striezelmarkt)  
[www.dvb.de/advent](http://www.dvb.de/advent)  
[www.vvo-online.de/advent](http://www.vvo-online.de/advent)

**P+R MESSE DRESDEN**  
 > 800 Stellplätze  
 Abfahrt DD-Altstadt (A4)  
 ÖPNV-Linie: **Tram 10, 20**  
 GPS-Daten: 51.067399; 13.719507

**Striezelmarkt**  
**Beschilderte Strecke von der A4 Abfahrt Dresden-Altstadt zum P+R-Platz MESSE DRESDEN**

### Weitere P+R-Plätze

Name	Kapazität	Anschrift	ÖPNV-Linie	Anfahrt
Industriegelände	120	Elisabeth-Boer-Straße	<b>Tram 7, 8</b>	Abfahrt DD-Flughafen (A4)
Kaditz	195	Kötzschenbroder Straße/ Washingtonstraße	<b>Tram 9</b>	Abfahrt DD-Neustadt (A4)
Klotzsche	35	Zur Neuen Brücke	<b>S S2</b>	Abfahrt DD-Flughafen (A4)
Gompitz/ Pennrich	46 48	Gompitzer Höhe Oskar-Maune-Straße	<b>Tram 7</b>	Abfahrt DD-Gorbitz (A17)
Reick	21	Lohrmannstraße	<b>S S1, S2</b>	Abfahrt DD-Prohlis (A17)
Prohlis	67	Langer Weg	<b>Tram 1, 9</b> <b>Bus 66</b>	Abfahrt DD-Prohlis (A17)
Weixdorf	24	Platz des Friedens	<b>Tram 7</b>	Abfahrt Hermsdorf (A4)

## Damit die Straßenbahn nicht aus der Spur gerät: „Weichenschmiede“ sorgen mit Hochdruck für freie Gleise



Vorarbeiter Klaus-Dieter Pietzsch testet den brandneuen „Gleisrillenreiniger“. Das Spezialfahrzeug soll demnächst die Straßenbahnschienen sauber halten. Vor der technischen Abnahme müssen zahlreiche Probefahrten absolviert werden.

Beinahe 300 Kilometer Straßenbahnschienen und 620 Weichen umfasst das Gleisnetz der Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB). Insgesamt 21 „Weichenschmiede“ kümmern sich um die Wartung und Pflege. „Unsere Mitarbeiter sind hoch qualifizierte Schlosser und Mechatroniker. Doch die alte Bezeichnung „Weichenschmiede“ aus den Anfangsjahren der Straßenbahn, als die Gleisfachleute noch an Weichen schmieden mussten, hält sich im Unternehmen hartnäckig. Sie unterschätzt die heutigen Anforderungen an die Kollegen total“, erklärt Gleiswartungschef Gunter Dießner.

Seine Mitarbeiter sind mit Spezialfahrzeugen im Dreischicht-System unterwegs. Jede der 620 Weichen im DVB-Netz hat mechanische Bauteile. „Wir sorgen dafür, dass alles sauber und beweglich bleibt“, so Dießner. „Schließlich soll wegen einer verdreckten Weiche keine Straßenbahn aus den Schienen springen“. Vor Ort werden zunächst die Weichenzungen mit Hochdruckreiniger und heißem Wasser gesäubert. Dann wird das Gestänge überprüft und bei Bedarf nachgestellt. Zum Schluss bekommen die beweglichen Teile eine Schmierung. So bleibt die Weiche leichtgängig und kann vom Bahnfahrer notfalls auch gut per Hand gestellt werden. Je nach Lage gibt es Wartungszyklen zwischen 3 und 56 Tagen. „Aber

gerade im Herbst, wenn das Laub auf die Straße fällt, oder im Winter bei Schnee müssen wir manchmal bis zu drei Mal täglich an die gleiche Stelle fahren“. Anfällig sind vor allem Weichen, die sich auf der Straße befinden wie in Altpieschen, in Leuben oder am Bahnhof Neustadt. Dort fahren Autos und Laster unbemerkt immer wieder Schmutz, Laub oder Schnee in die Weichen, so dass diese im schlimmsten Fall nicht mehr umgestellt werden können. „Dann müssen wir sofort hin, sonst stehen die Bahnen fest und Fahrgäste verspätet sich“.

Für die Schienenreinigung auf der Strecke benutzen Dießners Kollegen zwei „Gleisrillenreiniger“. Die LKW können mit besonderen Vorrichtungen den Schmutz, der sich in den Schienenrillen gesammelt hat, lösen und absaugen. „Ungefähr 700 Tonnen kommen so pro Jahr zusammen“, erklärt der Wartungschef. „Wir kümmern uns auch um den Unrat, der beispielsweise nach Veranstaltungen wie der BRN in den Schienen liegen bleibt oder säubern die Rillen, bevor die erste Bahn einen Abschnitt passiert, in dem zuvor gebaut wurde“. Besondere Aufmerksamkeit legen die Mitarbeiter bei Laubfall im Herbst beispielsweise auf die Sachsenallee, den Lennéplatz oder die Strecke am Bad Weixdorf. Auch die Bergstrecken nach Bühlau und Zschertnitz gelten als kritisch in Bezug auf Schmutz in den Schienen. Zu den Aufgaben der Gleiswartung gehört aber auch die



Wie hier an der Sachsenallee kümmern sich Max Heidenreich und seine 21 Kollegen mit Hochdruck um die insgesamt 620 Weichen im DVB-Gleisnetz.

Freihaltung der rund 6.000 Entwässerungseinläufe an den Straßenbahnschienen. „Dafür haben wir zwei „Saug- und Spülfahrzeuge“, die unsere Entwässerungsrohre von Ablagerungen befreien“, so Dießner. Wer sich für die Aufgabe im DVB-Gleisnetz interessiert, gern an frischer Luft arbeitet, auch mal zupacken kann und eine Zusatzausbildung als Fahrer von Spezialfahrzeugen nicht scheut, sollte mit den DVB Kontakt aufnehmen. Gleiswartungschef Gunter Dießner sucht für 2019 noch drei neue „Weichenschmiede“.

**Kontakt für Bewerbungen:**  
Dresdner Verkehrsbetriebe AG  
Center Personal/Bildung  
Trachenberger Straße 40  
01129 Dresden  
personal@dvbag.de



Gunter Dießner gibt die Pläne zur Pflege des 300 Kilometer langen DVB-Gleisnetzes vor und passt auf, dass Schienen und Weichen regelmäßig gereinigt werden.

## Lübecker Straße fast fertig: Linie 12 fährt ab 13. Dezember wieder nach Leutewitz

Ab dem 13. Dezember fährt die Straßenbahnlinie 12 wieder durchgängig bis Leutewitz. Dann sind die Bauarbeiten auf der Lübecker Straße beendet und Fahrgäste der Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) müssen an der „Schanze“ nicht mehr in Ersatzbusse umsteigen.

Am 6. August begannen die Bauarbeiten auf der Lübecker Straße zwischen Rennersdorfer Straße und Werkstättenstraße. Gemeinsam mit ihren städtischen Partnern bauten die DVB einen Abschnitt der Lübecker Straße aus. Zunächst wurde die Brücke über den Hochwasserschutzkanal Weidigbach erneuert. Dann folgten die unterirdischen Versorgungsleitungen und anschließend begann der Aufbau neuer Straßenbahngleise sowie der dazugehörigen Fahrleitungsanlagen. Im rund 250 Meter langen Baufeld liegt auch die Straßenbahnhaltestelle „Birkenhainer Straße“. Sie ist jetzt barrierefrei gestaltet und in Form eines so genannten Haltestellenkaps angelegt. Zum Schluss erhielt die Lübecker Straße noch eine neue Fahrbahndecke. Moderne Straßenbeleuchtung und bessere Gehwege komplettierten die Baustelle. Die Kosten von rund 1,3 Millionen Euro wurden zu 75 Prozent durch den Freistaat Sachsen gefördert. Mit Freigabe der Strecke am 13. Dezember 2018 wird die Umleitung der „12“ wieder aufgehoben.



Noch wird die Haltestelle „Birkenhainer Straße“ barrierefrei umgebaut. Ab 13. Dezember fährt hier wieder die Straßenbahn.

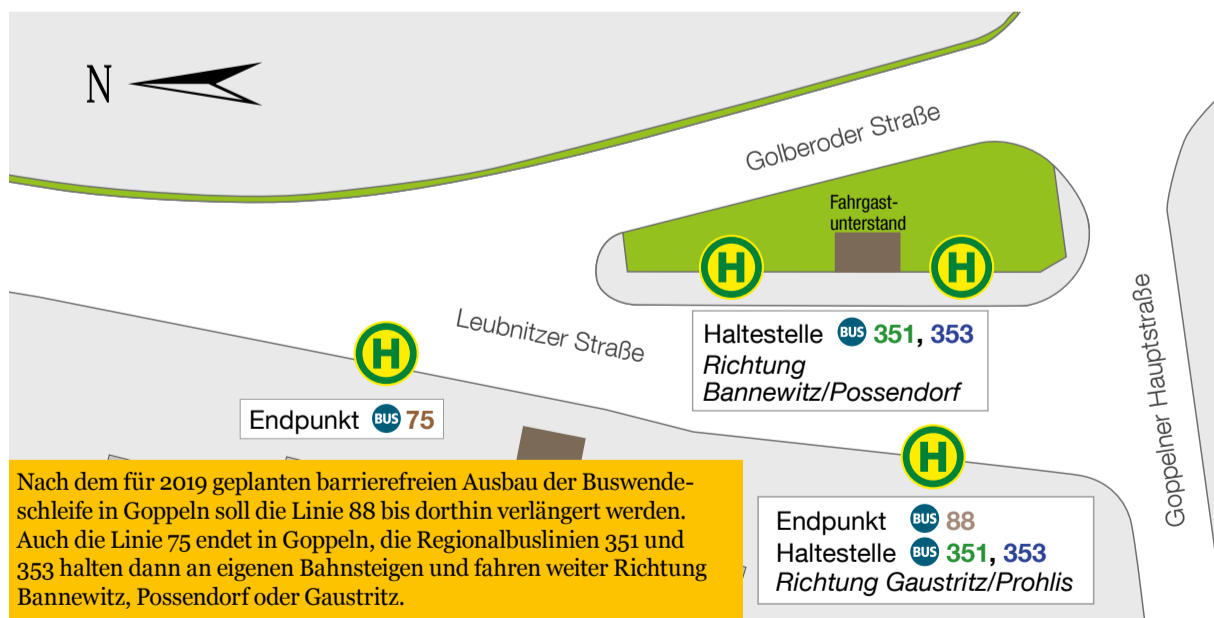
## Endpunkt Pillnitz eingeweiht: Buslinie 63 fährt zum Schloss Pillnitz

Am 9. Dezember 2018 verändert sich die Strecke der Buslinie 63. Ab Leonardo-da-Vinci-Straße werden vier weitere Haltestellen bis zum Schloss Pillnitz bedient. Die Busse wenden auf dem neu gebauten Parkplatz unweit des Eingangs zum Schloss. Dort befindet sich auch der Endpunkt. Die Verlängerung bietet den Pillnitzern eine bessere Erschließung und allen Besuchern des Schlosses einen barrierefreien Zugang zum Park. Die Verbindung von und nach Dresden gibt es wochentags im 10-Minuten-Takt, am Wochenende fahren die Gelenkbusse alle 15 Minuten. Die Fahrten von Pillnitz nach Graupa und Bonnewitz finden alle 30 Minuten statt. Hier ist die Buslinie 83 im Einsatz. Der Umstieg von und zur „63“ erfolgt an der Leonardo-da-Vinci-Straße. Von dort fährt auch einmal pro Stunde die Regionalbuslinie P über Söbriken nach Pirna ab. Im Schülerverkehr früh und nachmittags kommt sogar alle 30 Minuten ein Bus. Auf allen Linien werden barrierefreie Niederflurfahrzeuge eingesetzt.



## Ab 9. Dezember: Linie 88 wird bis Kauscha verlängert

Mit dem Fahrplanwechsel am 9. Dezember fährt die Buslinie 88 von Kleinzschwitz über Niedersedlitz und Prohlis weiter nach Altnickern und Kauscha. Aktuell endet die Linie 88 noch in Prohlis am Kaufpark Nickern. Mit der geplanten Verlängerung entsprechen Stadt und Dresdner Verkehrsbetriebe dem Wunsch der Anwohner nach einer besseren Busverbindung zum Einkaufen und einem Anschluss an weitere ÖPNV-Linien. Technologisch wird die „88“ mit der schon bestehenden Regionalverkehrslinie 353 verknüpft. Zwischen Kleinzschachwitz und Prohlis verkehren die Busse Montag bis Freitag alle 15 Minuten. Jeder zweite Bus fährt weiter bis Kauscha, so dass bis 21:00 Uhr ein durchgehender 30-Minuten-Takt entsteht. Auch am Wochenende fahren die Busse alle halbe Stunde bis Kauscha. Mit Fertigstellung der geplanten barrierefreien Buswendeschleife in Goppeln, an der auch die Linie 75 ihren Endpunkt hat, verlängern sich die Fahrten der Linie 88 über Kauscha hinaus bis Goppeln.



### Wochenkarten-Gewinnspiel

Mit der richtigen Lösung und etwas Glück gewinnen Sie wieder eine von fünfzehn Wochenkarten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vor allem an den Adventswochenenden müssen Autofahrer in der Dresdner Innenstadt mit Stau und knappen Parkplätzen rechnen. Der große P+R-Platz an der Messe Dresden hat mehr als 800 kostenlose Stellplätze und einen Straßenbahnanschluss.

Welche Straßenbahnlinie der DVB bringt die Besucher der Stadt an den Adventswochenenden vom Messeparkplatz in nur zehn Minuten direkt bis zum Striezelmarkt?

A Linie 20 B Linie 11 C Linie 10 D Linie 2

Einsendeschluss ist der 14. Dezember 2018. Bitte senden Sie die richtige Lösung per E-Mail an DVBEinsteiger@dvbag.de oder per Post an Dresdner Verkehrsbetriebe AG, Trachenberger Straße 40, 01129 Dresden.

Hinweis zum Datenschutz: Mit der Teilnahme am Gewinnspiel stimmen Sie der Veröffentlichung Ihres Namens und Wohnortes im DVBEinsteiger zu. Ihre Daten werden nach der Verlosung und Veröffentlichung gelöscht.

**Auflösung aus dem Einsteiger 03/2018:** Richtig war Antwort B. Die Dresdner Verkehrsbetriebe bieten für 2019 neben 38 Lehrstellen insgesamt 126 Stellen für Quereinsteiger und 6 als Bau- oder Verkehrsingenieur an. Es sind also in Summe 170 Stellen zu besetzen. Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

### DVB Einsteiger

Impressum: DVB Einsteiger Ausgabe Dezember 2018  
Herausgeber: Dresdner Verkehrsbetriebe AG,  
Trachenberger Straße 40, 01129 Dresden,  
Telefon 0351 857-1011  
DVBEinsteiger@dvbag.de, www.dvb.de  
Redaktion und V.i.S.d.P.: Falk Lösch  
Fotos: DVB AG  
Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung!